

Hans-Peter Bärtschi

Schweizer Bahnen 1844–2024

Mythos, Geschichte, Politik

Mit 202 Abbildungen

orell füssli Verlag

Inhalt

Einleitung	9
<hr/>	
Zeitabschnitt 1844–1903: Privatbahnen für Privatbanken	13
<hr/>	
Bundes- oder Privatbahnen? Alfred Escher setzt sich – vorerst – durch	13
Börsenspekulationen, Privatbahnkonzerne und der Eisenbahnkrach	32
Grossartige Tiefbauten der Haupt- und Nebenbahnen, sparsam erstellte Hochbauten	40
Die Abhängigkeit von importierten Energieressourcen	57
Katastrophen verhindern mit Unterhalt und Mechanik	64
Das Rollmaterial: von der Ausland- zur Inlandherstellung	75
Arbeiten für die Bahn: 110-Stunden-Wochen und monatlich anderthalb freie Tage	83
Immer mehr Güterverkehr, immer schnellerer Personenverkehr	91
Wasserwege und Strassen – die Eisenbahn im Rahmen des Gesamtverkehrs	103

Zeitabschnitt 1904–1963: Staatliche Bahnen für Industrie- Investitionen	119
Verstaatlichung, Politik und Gesetze in Kriegs- und Krisenzeiten	119
Verschuldung und Staatskapital für Modernisierungen	133
Bahnvollendungen, Infrastrukturausbau und Strassenbahn-Stilllegungen	140
Weltweit einzigartig: die hundertprozentige Elektrifizierung	155
Elektrifizierung auch der Eisenbahnsicherungstechnik	172
Die stärkste Lokomotive, die modernsten Wagen der Welt	181
Die Werktätigen im Krisen- und Kriegszustand	204
60 Jahre Personen- und Güterverkehr unter Bundesdominanz	214
Die Bahnen im Rahmen der gescheiterten Gesamtverkehrskoordination	221
Zeitabschnitt 1964–2023: Bahnen subventionieren die Bau- und Ausrüstungswirtschaft	233
Von der Expo 64 zur Bahnreform im globalen Spannungsfeld	233
Investitionen für eine Renaissance des Schienenverkehrs	245
Bahn 2000 und Alptransit: Baumilliarden für den Regional- und den Transitverkehr	253
Die SBB behalten ihre Kraftwerke	275
Teure Bahnsicherheit, unsichere Öffentlichkeit	285

Globalisierung der Rollmaterialindustrie, Vereinsaktivitäten für Nostalgiefahrzeuge	301
Kulturrevolution in den Chefetagen, Gürtel-enger- schnallen beim Personal	324
Zusammenschluss und Aufspaltung des öffentlichen Verkehrs	337
Grenzenlose Mobilität auf Kosten der Umwelt und der Steuerzahler	353
Anhang	375

Beteiligte	375
Anmerkungen	377
Ausgewählte Quellen	392